



Aktenzeichen: CDU

Datum: 17.06.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss

**Schließung von KiTas in den Sommerferien  
hier: Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten um Beantwortung der nachfolgenden Anfrage in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:

1. Die Verwaltung wird gebeten zu berichten, wie die Schließungszeiten der Städtischen Kindertagesstätten in den anstehenden Sommerferien erfolgen soll.
2. Wird im Rahmen des nach Presseverlautbarung über die Sommerferien andauernden eingeschränkten Regelbetriebs bei der Vergabe von Betreuungsplätzen weiterhin danach differenziert werden, ob die Eltern sogenannten "systemrelevanten" Tätigkeiten nachgehen.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

## **Begründung:**

Unter <http://www.openpetition.de/petition/online/jun20-erneuter-lockdown-der-staedtischen-kitas-frankenthal-seitens-der-stadt-6-wochen-statt-3> findet derzeit eine Online-Petition statt, in deren Begründung ausgeführt wird: „Die Stadt Frankenthal beendet das laufende Kindergartenjahr für alle Ihre Einrichtungen zum Beginn der Sommerferien am 3.7., damit auch den seit 2.6. stattfindenden, „erweiterten Regelbetrieb“ (CORONA Öffnungsstufe 3 – letzte Stufe vor einem normalen Regelbetrieb). Es wird in dieser Zeit eine Notbetreuung angeboten. Erst mit dem Ende der Sommerferien sollen die Kitas wieder öffnen.“ Dies gibt Anlass, die Beabsichtigten KiTa-Schließungen (Kindergartenferien) zu hinterfragen und der Verwaltung Gelegenheit zu geben, gegenüber den städtischen Gremien das Betriebskonzept der KiTas über die Sommerferien darzustellen.

Es stellt sich darüber hinaus die Frage, nach welchen Kriterien Kindergartenplätze weiterhin nach dem Kriterium der Systemrelevanz vergeben werden bzw. vergeben werden sollten. Nach aktuellen Presseverlautbarungen soll bis 01.08.2020 eine Rückkehr in den Regelbetrieb angestrebt werden, unter der Voraussetzung, dass „die Alltagshygiene in den Einrichtungen an die Corona-Pandemie angepasst wurde“, was auch immer das dann konkret heißen mag. Es ist zu bedenken, dass mitunter Eltern bereits sehr frühzeitig, mithin bereits vor Beginn der Corona-Pandemie, die bereits absehbaren Zeiträume notwendiger Fremdbetreuung organisiert haben, und zwar unabhängig von der noch nicht absehbaren Corona-Pandemie und der „Systemrelevanz“ ihrer Berufe. Mit anderen Worten: Jedenfalls die regulären und absehbaren Kindergartenferien von 3 Wochen müssen Eltern unabhängig davon überbrücken, ob sie in systemrelevanten Berufen arbeiten oder nicht.

Die Anfrage erfolgt im Hinblick auf die Eilbedürftigkeit einer Klärung an den insoweit auffangzuständigen Haupt- und Finanzausschuss.

Gabriele Bindert  
Fraktionsvorsitzende